

N I E D E R S C H R I F T

über die 0. Beratung des Hauptausschusses am 03.03.2014

Ort: Rathaus Kleinmachnow, Adolf-Grimme-Ring 10; Sitzungsraum 2/3, 3. OG
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:20 Uhr
Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Öffentlicher Teil

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Eröffnung der Sitzung des Hauptausschusses und Begrüßung der Anwesenden durch den Vorsitzenden, Herrn Grubert.

Es wird festgestellt, dass die Ladung zur Sitzung an alle Hauptausschussmitglieder fristgemäß erfolgte.

Sieben Hauptausschussmitglieder sind anwesend.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 3. März 2014

Antrag auf Rederecht von Herrn Paul – Fitness, Wellness und Gesundheit GmbH zum TOP 6.1, DS-Nr. 143/13/1

Die Abstimmung zum Antrag auf Rederecht erfolgt vor der Behandlung des Tagesordnungspunktes.

Herr Warnick

Die Beschlüsse DS-Nr. 006/13 und DS-Nr. 022/13 stehen nicht auf der Tagesordnung des Hauptausschusses am 3. März 2014, obwohl sie dafür ausgewiesen sind. Warum stehen die Beschlüsse nicht auf der Tagesordnung?

Bürgermeister Herr Grubert

Die DS-Nr. 006/13 wird noch einmal im KuSo-Ausschuss und dann in der nächsten Sitzung des Hauptausschusses behandelt und die DS-Nr. 022/13 wurde im Bauausschuss von der Verwaltung zurückgezogen.

Mündliche Anfragen wurden angemeldet durch:

- Herrn Dr. Klocksinn
- Herrn Musiol

Ergänzungen und Änderungen zur Tagesordnung liegen nicht vor. Die Tagesord-

nung der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 3. März 2014 wird festgestellt.

TOP 3	Einwendungen gegen die und Feststellung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses am 20. Januar 2014
--------------	---

Herr Burkardt zu den Ausführungen von Herrn Warnick in TOP 4

Der Satz

„Die FDP-Fraktion hat sich aufgelöst und umbenannt in AfD/Freie Liberale.“ ist in sich widersprüchlich. Entweder hat sie sich aufgelöst oder sie hat sich umbenannt.

Herr Grubert

Von der Wortwahl her haben Sie Recht, Herr Burkardt.

Herr Warnick

Im Protokoll der Gemeindevertretung steht es auch anders drin.

Herr Burkardt

Ich bitte darum, das in Einklang zu bringen.

Weitere Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses vom 20. Januar 2014 liegen nicht vor.

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses vom 20. Januar 2014 wird festgestellt.

TOP 4	Informationen des Bürgermeisters
--------------	---

Am 8. Mai 2014 wird die Stele „Stille Helden“ aufgestellt. Am Abend wird es eine Veranstaltung geben, an der auch der ehemalige Vizepräsident des Bundestages, Herr Thierse, teilnehmen wird.

Aus diesem Grund finden die Gedenkveranstaltungen zum 8. Mai in diesem Jahr am Vormittag statt. Zu den Veranstaltungen wird auch der ehemalige Zwangsarbeiter Iwan Potapenko erwartet. Die Einladungen dazu werden allen Gemeindevertretern Ende März/Anfang April zugestellt.

TOP 5	Entwicklungsgebiete
--------------	----------------------------

Auf Grund der Entscheidung der Gemeindevertretung am 13. Februar 2014 wird sich DHL, wenn überhaupt, nicht im TIW-Gebiet, sondern im Europarc ansiedeln. Ein Gespräch über das weitere Vorgehen mit dem Europarc findet am 5. März 2014 statt. In der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung werde ich über den aktuellen Stand berichten.

TOP 6	Satzungen und Beschlüsse nach BauGB/BauO, Bauangelegenheiten
--------------	---

Abstimmung zum Antrag auf Rederecht von Herrn Paul:
Der Antrag auf Rederecht wird zugestimmt.

Herr Paul

„Vielen Dank für das Rederecht. Wie der Bürgermeister schon gesagt hat, haben wir im Oktober letzten Jahres mit der Gesellschaft das Sportforum erworben. Seit seiner Eröffnung im Jahr 2000 ist es in die Jahre gekommen. Ich bitte heute um Ihre Zustimmung für die B-Planänderung, damit wir im Sportforum ein Schwimm- bzw. Bewegungsbecken einbauen können und dazu noch ein Reha-Zentrum. Die Gründe dafür sind eine langfristige Standortsicherung. Die Branche hat sich seit 2000 sehr gewandelt. Es gibt in Deutschland so gut wie keine Tennishallen mehr, Solitäranlagen und die gute alte Muckibude sind auch tot. Wir müssen also etwas tun, damit das Haus nicht immer weiter abbröckelt. Die Probleme sind wahrscheinlich vielen von Ihnen bekannt. Wenn wir jetzt nichts tun, wird das Haus wahrscheinlich irgendwann geschlossen sein. Deshalb die Umbaumaßnahmen. Die Konkurrenz ist groß, es gibt viele Anlagen in Zehlendorf und Lichterfelde, inzwischen auch mit Bewegungsbecken. Die Ergänzung mit dem Reha-Sport, also Medical-Fitness, ist sicherlich ein Thema, was sehr interessant ist, wobei die entscheidende Frage sicherlich sein wird, wie es sich verkehrlich auswirken wird. Wir würden dafür die große Gastronomie und den Bowlingbereich schließen, was zur Folge hätte, dass an den Haupttagen zu den Randzeiten wesentlich weniger Verkehr wäre. Die Bowlingbahn wird immer donnerstags bis sonntags bis 23:00 Uhr, teilweise bis 0:00 Uhr, genutzt. Das würde dann völlig wegfallen. Das geplante Reha-Zentrum bietet 60 Plätze. Für die Reha-Kernzeit von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr würde das bedeuten, dass maximal 60 Personen im Haus wären. In den Randzeiten, von 8:00 Uhr bis 9:00 Uhr und von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr, wären dann noch 10 bis 20 Personen im Haus, die eine Reha-Nachsorge bekommen. Gerade in den Randzeiten wird es eine spürbare Entlastung geben. Wir würden gerne so schnell wie möglich mit den Umbauarbeiten beginnen, da geplant ist, im Oktober die Anlage zu beziehen und dann zuerst das Bewegungsbecken und dann das Reha-Zentrum zu bauen. Die Synergien sind klar. Auch jetzt gibt es schon eine Physiotherapie und Reha-Sport; ambulante Reha noch nicht. Das wäre natürlich die entsprechende Ergänzung und würde uns in die Lage versetzen, dort ganz neue Zielgruppen anzusprechen. Das Reha-Zentrum von Herrn Weber, das jetzt noch in Teltow ist, würde dann nach Kleinmachnow wechseln, was das Haus langfristig sichern und auch Gewerbesteuer nach Kleinmachnow bringen würde. Vielen Dank.

Nachfragen:

Herr Grubert:
Herr Paul, bleiben die Tennisplätze bestehen?

Herr Paul:
Ja, die Tennisplätze bleiben bestehen.

Herr Grubert:
Zur Klarstellung, die Bowling- und die Kegelbahn entfallen?

Herr Paul:

Das ist richtig. Es entfallen Bowling- und Kegelbahn sowie die große Gastronomie. Wichtig ist vielleicht auch noch, dass sich die Kubatur des Hauses nicht verändert.

TOP 6.1	Öffentliche Auslegung des geänderten Entwurfes des Bebauungsplanes KLM-BP-020 "Kiebitzberge" (Auslegungsbeschluss im ergänzenden Verfahren nach § 214 Abs. 4 BauGB)	DS-Nr. 143/13/1
----------------	--	------------------------

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes KLM-BP-020 „Kiebitzberge“ in der vorliegenden Fassung sowie die Begründung und der Umweltbericht werden gebilligt.
2. Der Entwurf, die Begründung und der Umweltbericht sind gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen. Der Zeitraum ist rechtzeitig öffentlich bekannt zu machen.
3. Den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, ist Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.

Maßgabe

Der Entwurf des Bebauungsplanes ist bis zur Sitzung der Gemeindevertretung in der Gestalt vorzulegen, dass die im Sondergebiet II „Sportforum“ zulässigen Nutzungen dem Stand des Bebauungsplanes entsprechen, den er bis zu seiner Unwirksamkeit im März 2012 hatte.

Anlagen

- Abgrenzung des Geltungsbereiches KLM-BP-020 „Kiebitzberge“

Bebauungsplanentwurf, bestehend aus:

- Teil A – zeichnerische Festsetzungen (Planzeichnung Stand 06.01.2014) und
- Teil B – textliche Festsetzungen (Stand 30.01.2014),
- Begründung
- Umweltbericht

nur zur Information:

- Gegenüberstellung textliche Festsetzungen Stand 30.12.2008 (unwirksam) – Stand 30.01.2014 (Entwurf Heilungsverfahren)

- Erläuterungen zur Drucksache durch den Vorsitzenden des Hauptausschusses, Herrn Grubert.

An der Aussprache zur DS-Nr. 143/13/1 mit Maßgabe beteiligen sich:

Herr Musiol
Frau Sahlmann
Herr Dr. Klocksinn
Herr Templin

- 18:20 Uhr Frau Scheib nimmt an der Sitzung teil – acht Hauptausschussmitglieder sind anwesend.
- 18:25 Uhr Frau Dr. Kimpfel nimmt an der Sitzung teil – neun Hauptausschussmit-

glieder sind anwesend.

An der weiteren Aussprache zur DS-Nr. 143/13/1 mit Maßgabe beteiligen sich:

Herr Warnick

Frau Scheib

- 18:30 Uhr Herr Nieter nimmt an der Sitzung teil – zehn Hauptausschussmitglieder sind anwesend.

An der weiteren Aussprache zur DS-Nr. 143/13/1 mit Maßgabe beteiligt sich:

Herr Dr. Klocksin

Abstimmung zur Maßgabe:

Der Maßgabe wird mehrheitlich zugestimmt (5 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen und 1 Stimmenenthaltung).

Abstimmungsergebnis zur DS-Nr. 143/13/1 mit Maßgabe:

Der Gemeindevertretung wird mehrheitlich empfohlen, die DS-Nr. 143/13/1 mit Maßgabe auf ihrer Sitzung am 20. März 2014 zu behandeln (8 Ja- Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Stimmenenthaltung).

TOP 6.2

Satzungsbeschluss über eine Veränderungssperre gemäß §§ 14 und 16 BauGB für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes KLM-BP-020 "Kiebitzberge"

DS-Nr. 020/14

Aufgrund der §§ 14 und 16 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 11. Juni 2013 (BGBl. I S. 1548) i. V. m. § 3 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18.12.2007 (GVBl. I/07 S. 286), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16.05.2013 (GVBl. I/13) wird die in der Anlage beigefügte

Satzung über die Veränderungssperre für den Bereich „Kiebitzberge“

beschlossen.

Die Veränderungssperre ist ortsüblich bekanntzumachen. Sie tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Anlagen

- Satzung über die Veränderungssperre für den Bereich „Kiebitzberge“ (Bebauungsplangebiet KLM-BP-020 „Kiebitzberge“)
- anliegende Karte zur Abgrenzung des Geltungsbereiches

An der Aussprache zur DS-Nr. 020/14 beteiligen sich:

Es findet keine Aussprache statt.

Abstimmungsergebnis zur DS-Nr. 020/14:

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 020/14 auf ihrer Sitzung am 20. März 2014 zu behandeln.

TOP 6.3

Stellungnahme zum 2. Entwurf des Regionalplans Havelland-Fläming 2020 vom 24.10.2013

DS-Nr. 012/14

1. Die zum 2. Entwurf des Regionalplanes Havelland-Fläming 2020 vom 24.10.2013 erarbeitete Stellungnahme der Gemeinde Kleinmachnow wird gebilligt.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, diese Stellungnahme fristgemäß, d. h. spätestens zum 31.03.2014, der Regionalen Planungsgemeinschaft zukommen zu lassen.

Anlagen

- Stellungnahme der Gemeinde Kleinmachnow zum 2. Entwurf des Regionalplanes Havelland-Fläming 2020 (Schreiben Bürgermeister) mit Anlage
- Regionalplan 2020, Entwurf vom 24.10.2014, Auszug Festlegungskarte und Legende

An der Aussprache zur DS-Nr. 012/14 beteiligen sich:

Es findet keine Aussprache statt.

Abstimmungsergebnis zur DS-Nr. 012/14:

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 012/14 auf ihrer Sitzung am 20. März 2014 zu behandeln.

TOP 6.4

1. Änderung des Bebauungsplanes KLM-BP-015 "Käthe-Kollwitz-Straße/Kiefernweg" (Grundstück Käthe-Kollwitz-Straße 31)

DS-Nr. 017/14

1. Der Bebauungsplan KLM-BP-015 „Käthe-Kollwitz-Straße/Kiefernweg“ in der Fassung der Bekanntmachung vom 31.03.2004 soll geändert werden.
Die 1. Änderung soll sich beschränken auf die Erweiterung der überbaubaren Grundfläche (Baufenster) und die Erhöhung der zulässigen Grundfläche (GR) auf dem Grundstück Käthe-Kollwitz-Straße 31 in der Gemarkung Kleinmachnow, Flur 11, Flurstücke 228 und 229.
2. Die Änderung des Bebauungsplanes wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt.
3. Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
4. Der Bürgermeister wird beauftragt, einen Entwurf erarbeiten zu lassen und diesen der Gemeindevertretung zur Billigung vorzulegen.

Anlagen

- Abgrenzung des Geltungsbereiches der 1. Änderung des Bebauungsplanes KLM-BP-015 „Käthe-Kollwitz-Straße/Kiefernweg“
- Antrag zur Änderung des Bebauungsplanes mit Anschreiben vom 23.01.2014 und

Lageplan

An der Aussprache zur DS-Nr. 017/14 beteiligen sich:

Es findet keine Aussprache statt.

Abstimmungsergebnis zur DS-Nr. 017/14:

Der Gemeindevertretung wird einstimmig nicht empfohlen, die DS-Nr. 017/14 auf ihrer Sitzung am 20. März 2014 zu behandeln.

TOP 6.5	Uferweg Teltowkanalaue, hier: Abschnitt Friedhofsbahnbrücke - Schleusenbrücke (Abschnitte 7 und 8 gemäß Grundsatzbeschluss vom 19.03.2009)	DS-Nr. 018/14
----------------	---	----------------------

1. Die Vorplanung vom 17.02.2014 für den Uferweg Teltowkanalaue, Abschnitt südlich Stolper Weg, zwischen Friedhofsbahnbrücke und Schleusenbrücke (Abschnitte 7 u. 8 gemäß Grundsatzbeschluss vom 19.03.2009) wird gebilligt. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Ausführung auf dieser Grundlage vornehmen zu lassen.

Prämissen der Bauausführung:

2. *Bauabschnitte I und III (überwiegend gemeindeeigene Flächen)*
Wegbreite 2,0 m, beidseitig 0,5 m breite Bankette, Länge des Weges ca. 400 m bzw. 703 m, wasser- und luftdurchlässiger Aufbau (Kalksteinschotter-Tragschicht 15 cm, Kalksteinsplitt-Deckschicht 3 cm, Einfassung mit niveaugleich eingebauten Holzbohlen),
Bauabschnitt II (Flächen im Eigentum Land Berlin)
Wegbreite 3,50 m, 5-6 m Lichtraumprofil, gerundetes Dachprofil, Länge des Weges ca. 1.000 m, wasser- und luftdurchlässiger Aufbau (mindestens 5 cm mächtige Verschleißschicht aus gebrochenem Natursteinmaterial ohne Beimengung, Korngrößenabstufung 0-8 mm).
3. Hierfür werden im Haushalt 2015 Mittel in Höhe von 290.000 EUR bereitgestellt.

Anlagen

- Luftbild zur räumlichen Einordnung der Uferwegabschnitte 7 und 8
- Übersichtsplan (Planverfasser: Büro Seebauer, Wefers und Partner GbR, Berlin)
- Vorplanung Uferwegabschnitte 7 und 8 in 12 Blättern (farbige DIN A4-Pläne, Planverfasser: Büro Seebauer, Wefers und Partner GbR, Berlin)

An der Aussprache zur DS-Nr. 018/14 beteiligt sich:

Frau Sahlmann

Abstimmungsergebnis zur DS-Nr. 018/14:

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 018/14 auf ihrer Sitzung am 20. März 2014 zu behandeln.

TOP 7	Satzungen, Ordnungsbehördliche Verordnungen, Entgeltordnungen
--------------	--

TOP 7.1	Neufassung der Benutzungs- und Entgeltordnung CARAT Jugendarbeit Kleinmachnow	DS-Nr. 168/13
----------------	--	----------------------

1. Die „Benutzungs- und Entgeltordnung CARAT Jugendarbeit Kleinmachnow“ tritt zum 01.04.2014 in Kraft.
2. Gleichzeitig tritt die „Benutzungs- und Entgeltordnung CARAT Jugendarbeit Kleinmachnow“ vom 07.12.2011 außer Kraft.

Anlagen

- Benutzungs- und Entgeltordnung CARAT Jugendarbeit Kleinmachnow (Neufassung)

nur zur Information:

- Benutzungs- und Entgeltordnung CARAT Jugendarbeit Kleinmachnow (Neufassung mit kursiver Markierung der Änderungen)

An der Aussprache zur DS-Nr. 168/13 beteiligen sich:

Es findet keine Aussprache statt.

Abstimmungsergebnis zur DS-Nr. 168/13:

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 168/13 auf ihrer Sitzung am 20. März 2014 zu behandeln.

TOP 7.2	Durchführung des Brandenburgischen Ladenöffnungsgesetzes (BbgLÖG)	DS-Nr. 023/14
----------------	--	----------------------

Die anliegende Ordnungsbehördliche Verordnung zur Freigabe verkaufsoffener Sonn- und Feiertage aus Anlass von besonderen Ereignissen im Jahre 2014 wird beschlossen.

Anlage

- Ordnungsbehördliche Verordnung verkaufsoffener Sonn- und Feiertage 2014

An der Aussprache zur DS-Nr. 023/14 beteiligen sich:

Es findet keine Aussprache statt.

Abstimmungsergebnis zur DS-Nr. 023/14:

Der Gemeindevertretung wird mehrheitlich empfohlen, die DS-Nr. 023/14 auf ihrer Sitzung am 20. März 2014 zu behandeln (6 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 3 Stimmenthaltungen).

TOP 8	Interkommunale Zusammenarbeit
--------------	--------------------------------------

TOP 8.1 Regionale Sportstättenentwicklungsplanung

DS-Nr. 021/14

1. Der Bürgermeister wird beauftragt, gemeinsam mit den Kommunen Teltow und Stahnsdorf eine Fortschreibung der Regionalen Sportstättenentwicklungsplanung zu erarbeiten.
2. Die hierfür erforderlichen Mittel sollen zu gegebener Zeit außerplanmäßig zur Verfügung gestellt werden.

➤ Erläuterungen zur Drucksache durch den Hauptausschussvorsitzenden, Herrn Grubert.

An der Aussprache zur DS-Nr. 021/14 beteiligen sich:

Herr Warnick
Herr Burkardt
Herr Nieter

Herr Grubert zu Protokoll

Ende 2014 wird eine Sportstättenentwicklungsplanung vorliegen.

Abstimmungsergebnis zur DS-Nr. 021/14:

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 021/14 auf ihrer Sitzung am 20. März 2014 zu behandeln.

TOP 9 Gesellschafterangelegenheiten

TOP 9.1 Kosten- und Finanzierungsplan der Technologie- und Verkehrsgewerbegebiet Dreilinden Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Kleinmachnow für das Entwicklungsgebiet "Förster-Funke-Allee", in der Fortschreibung vom

DS-Nr. 014/14

Der Kosten- und Finanzierungsplan der Technologie- und Verkehrsgewerbegebiet Dreilinden Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Kleinmachnow für das Entwicklungsgebiet „Förster-Funke-Allee“, in der Fortschreibung vom Oktober 2013, aktualisierte mit Erläuterungen vom 4. Dezember 2013, wird bestätigt.

Anlage

- Entwurf des Kosten- und Finanzierungsplans Entwicklungsgebiet „Förster-Funke-Allee“

An der Aussprache zur DS-Nr. 014/14 beteiligen sich:

Herr Burkardt
Frau Dr. Kimpfel

Abstimmungsergebnis zur DS-Nr. 014/14:

Der Gemeindevertretung wird einstimmig empfohlen, die DS-Nr. 014/14 auf ihrer Sitzung am 20. März 2014 zu behandeln.

TOP 9.2	Kosten- und Finanzierungsplan der Technologie- und Verkehrsgewerbegebiet Dreilinden Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Kleinmachnow für das Entwicklungsgebiet "Wohnen und Arbeiten nördlich und südlich der BAB 115" (ohne Europarc Dreilinden),	DS-Nr. 015/14
----------------	--	----------------------

Der Kosten- und Finanzierungsplan der Technologie- und Verkehrsgewerbegebiet Dreilinden Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Kleinmachnow für das Entwicklungsgebiet „Wohnen und Arbeiten nördlich und südlich der BAB 115“ (ohne Europarc Dreilinden), in der Fortschreibung vom Oktober 2013, aktualisierte mit Erläuterungen vom 4. Dezember 2013, wird bestätigt.

Anlage

- Entwurf des Kosten- und Finanzierungsplans Entwicklungsgebiet „Wohnen und Arbeiten“

An der Aussprache zur DS-Nr. 015/14 beteiligen sich:

Es findet keine Aussprache statt.

Abstimmungsergebnis zur DS-Nr. 015/14:

Der Gemeindevertretung wird mehrheitlich empfohlen, die DS-Nr. 015/14 auf ihrer Sitzung am 20. März 2014 zu behandeln (9 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, keine Stimmenthaltung).

TOP 9.3	Technologie- und Verkehrsgewerbegebiet Dreilinden Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Kleinmachnow Wirtschaftsplan 2014	DS-Nr. 016/14
----------------	---	----------------------

Der Wirtschaftsplan 2014 der Technologie- und Verkehrsgewerbe Dreilinden Planungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH Kleinmachnow, mit Stand vom Oktober 2013, aktualisierte Erläuterungen vom 4. Dezember 2013, wird bestätigt.

Anlage

- Wirtschaftsplan 2014

An der Aussprache zur DS-Nr. 016/14 beteiligen sich:

Es findet keine Aussprache statt.

Abstimmungsergebnis zur DS-Nr. 016/14:

Der Gemeindevertretung wird mehrheitlich empfohlen, die DS-Nr. 016/14 auf ihrer

Sitzung am 20. März 2014 zu behandeln (8 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme, 1 Stimmenenthaltung).

TOP 10	Anträge
---------------	----------------

TOP 10.1	Aufhebung von Höhenbegrenzungen bei Einfriedungen
-----------------	--

DS-Nr. 007/14

Die in den Bebauungsplänen der Gemeinde Kleinmachnow festgesetzten Höhenbeschränkungen für Einfriedungen von Grundstücken werden aufgehoben. Dies gilt rückwirkend.

Änderungsantrag durch den Einreicher; der Antrag lautet neu:

Die in den Bebauungsplänen der Gemeinde Kleinmachnow festgesetzten Höhenbeschränkungen bei Einfriedungen von Grundstücken sind wie folgt zu ändern:

straßenseitig:	maximal zulässige Höhe 1,60m,
seitlich und rückwärtig:	maximal zulässige Höhe 1,80m.

Die vorstehende Änderung ist in einem Aufstellungsbeschluss zu präzisieren.

An der Aussprache zur geänderten DS-Nr. 007/14 beteiligen sich:

Herr Templin
Frau Sahlmann
Frau Scheib
Herr Dr. Klocksinn
Frau Dr. Kimpfel

Geschäftsordnungsantrag von Frau Sahlmann – Verweisung in den Bauausschuss und den Ausschüsse Umwelt, Verkehr und Ordnungsangelegenheiten

Abstimmung zum Geschäftsordnungsantrag:

Der Geschäftsordnungsantrag wird mehrheitlich angenommen (6 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, keine Stimmenenthaltung).

TOP 11	Anfragen nach § 7 Absatz 2 Geschäftsordnung (schriftliche Anfragen)
---------------	--

Der Tagesordnungspunkt wird nicht in Anspruch genommen.

TOP 12	Anfragen nach § 7 Absatz 3 Geschäftsordnung (mündliche Anfragen)
---------------	---

1. Herr Dr. Klocksinn

- 1.1. Meine Frage betrifft den Seeberg. Diesmal aber keine baulichen Maßnahmen o. ä. sondern die Teile einer Stele, die auf dem Kohleplatz lagern und das seit Jahrzehnten. Diese Säule eines Bildhauers, der aus anderer Zeit stammt, ist eine eindeutig politisch tendenziöse Darstellung aus der Zeit des Faschismus. Welche Möglichkeiten könnten aus Sicht der Gemeinde in Abstimmung mit dem Grundstückseigentümer bestehen, eine Sicherung dieser Elemente vorzunehmen?**
- 1.2. Auf dem Gutshof gibt es nach wie vor Rudimente der alten Bebauung. So finden sich dort Ornamente, Säulen, Vasenteile, Füße einer Statue u. ä. Da die Gemeinde Eigentümerin dieser Fläche ist, sollte das gesichert werden, was zu sichern ist. Welche Möglichkeiten werden gesehen, zügig und auch durchgreifend tätig zu werden?**

Herr Grubert

Vielen Dank für die beiden Fragen. Ich werde mich informieren und zur Gemeindevertretung am 20. März 2014 darüber berichten.

2. Herr Musiol

- 2.1. Sie haben für den März 2014 angekündigt, den Beschluss von 2010, Umsetzung des Parkens im straßenbegleitenden Grün, mit Vorstellungen Ihrerseits zu untermauern. Der März ist zwar noch nicht vorbei; es ist noch etwas Zeit. Ich bitte aber darum, dass es in diesem März zu einer Aussage Ihrerseits kommt, wie der Beschluss von 2010 umgesetzt werden soll.**

Herr Grubert

Eine Information dazu erfolgt zum nächsten Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Ordnungsangelegenheiten am 2. April 2014.

19:15 Uhr Ende der öffentlichen Sitzung

Kleinmachnow, den 28.04.2014

Michael Grubert
Vorsitzender des Hauptausschusses

Anlagen